

NEUES VOM QUARTIERVEREIN Für unser Quartier!

Präsentiert von:
Quartierverein
Fluntern

Danke, Martin Kreutzberg!

Ein Jahrzehnt lang prägte er, ehrenamtlich und fast im Alleingang, unsere Quartierzeitschrift «Fluntern» – Martin Kreutzberg, der nach über 13 Jahren anlässlich der Generalversammlung seine Vorstandstätigkeit im Quartierverein Fluntern diesen Sommer abschloss.

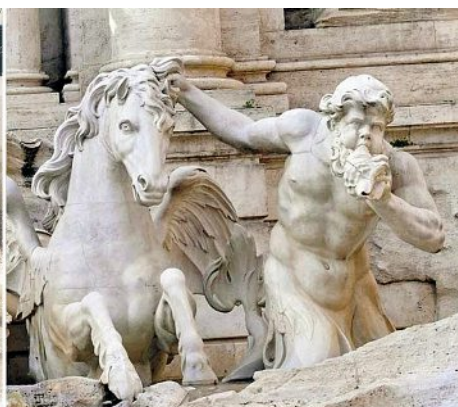
Ebenso lange organisierte und moderierte er die einzigartige Veranstaltungsreihe «Politik und Kultur» mit Zürcher Persönlichkeiten. Als Autor und Regisseur ist er uns in lebhafter Erinnerung, mit «Tuond umb Gotts Willen etwas Tapferes» anlässlich des Jubiläums «250 Jahre Alte Kirche Fluntern» oder mit «Zürich bei Fluntern» mit Chor und Sprechern zum 125-Jahr-Jubiläum der Fluntermenr Eingemeindung von 1893. Seine lokalgeschichtlichen Ausstellungen «Fluntern erzählt» oder «100 Jahre Grundsteinlegung Kirche Fluntern» fanden ein grosses Echo. Er schöpfte dabei aus dem reichen Fundus, den er auf seiner eigenen Webseite www.fluntern-erzaehlt.ch als elektronisches Bilder- und Lesebuch zu unserem Quartier veröffentlicht. Zuvor war der Theatermensch Kreutzberg als Dramaturg,

Regisseur und Intendant an zahlreichen Bühnen im gesamten deutschsprachigen Raum tätig gewesen; fürs Fernsehen hatte er Dokumentarfilme gedreht.

Sein kritischer Blick auf quartierpolitische Entwicklungen sowie seine inspirierende kollegiale Vorstandsarbeit waren für uns und für das Quartier eine wertvolle Bereicherung, und wir freuen uns, ihn auch künftig als Moderator einladen zu dürfen.

Nun wünschen wir Dir, lieber Martin, viele aktive und genussvolle Jahre in Fluntern und auf all Deinen Ausflügen und Reisen!

Der Vorstand des Quartiervereins



Der Triton-Brunnen in Fluntern und das Original, die Fontana di Trevi in Rom, wo Marcello Mastroianni und Anita Ekberg im Fellini-Film «La Dolce Vita» planschten.

Flunterns neuester Brunnen

Wie Phoenix aus der Asche oder wie Euro(pa) aus dem (Trevi-)Wasser: Am Phönixweg hinter dem Uni-Neubau Plattenstrasse 14 wurden Ende Juli die Brunnenfiguren des Zürcher Künstler-Duos Michael Meier & Christoph Franz installiert.

Als Anspielung auf die dortigen Wirtschaftswissenschaften entstanden sie aus 84 000 Zehn-Cent-Euromünzen, die die

Touristenscharen in die weltberühmte Fontana di Trevi in Rom warfen. So ist nun in Zürich der griechische Meeresherr Triton nach dem Vorbild der Figur des Trevi-Brunnens in Originalgrösse mit seinem Meerpferd auf-erstanden. Aus seinem Tritonshorn sprudelt nun in Fluntern das kühle Nass.

Agenda

Nicht verpassen – vormerken!
Online-Agenda auf www.fluntermenr.ch

Samstag, 31. August und Sonntag, 1. September:

«QuartierBar» der Quartiervereine Oberstrass und Fluntern vor der Uni (Künstnergasse) an den Zürcher Wissenschaftstagen «Scientifica». Informationen unter www.scientifica.ch/gastronomie.

Sonntag, 15. September:

Ausstellung mit 30 Ansichten «einst & jetzt» der Platte und des Hochschulgebiets anlässlich der Europäischen Tage des Denkmals Zürich, Führungen zu einem kulturellen Geheimtipp im Spitalareal; 10 bis 17 Uhr, Alte Anatomie, Gloriast. 19. Informationen unter www.denkmalpflege.zh.ch/etd.

Sonntag, 29. September:

Wümmetfest 2019, 11 bis 13.30 Uhr, Terrasse vor der Grosse Kirche, bei jeder Witterung. Alle sind herzlich willkommen! Komitee «Pro Rebberg Fluntern» – eine gemeinschaftliche Initiative von Quartierverein, Zunft und Reformierter Kirchgemeinde Fluntern.

Augenöffner



«Fluntern.Frauen»

Die vor 80 Jahren Verstorbene gründete im September vor 125 Jahren eine Schweizer Pionierinstitution.

Auflösung des Bilderrätsels: Quartierverein-Website www.zuerich-fluntern.ch und Vitrine bei der Vorderberg-Tiefgarage, am Erscheinungdatum des nächsten Heftes.

Fotos: zVg